



Informationsblatt der Gemeinde Weißdorf



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Weißdorf – Mitteilungen – Berichte – Anzeigen

Verantwortlich für alle Veröffentlichungen, außer kirchlichen Nachrichten, Vereinsnachrichten und Anzeigen:
Gemeinde Weißdorf - Ansprechpartner: Frau Helgerth

Nächste Ausgabe: Ende Juli

Anzeigenschluss am: 17.07.2016

Nr. 6

4. Juli

2016

Aktuelles aus der Gemeinderatssitzung vom 12.05.2016

Feststellung der Niederlegung eines Gemeinderatsmandates und des Listennachfolgers

Herr Gemeinderat Herbert Gebhardt hat mit Schreiben vom 29.04.2016 erklärt, dass er sein Gemeinderatsmandat niederlegt.

Mit der Feststellung durch den Gemeinderat erlischt das Ehrenamt und es ist der Listennachfolger festzustellen.

Die Listennachfolger aus demselben Wahlvorschlag in der Reihenfolge der Stimmzahlen sind

1. Herr Sturm, Fabian mit 521 Stimmen. Sollte er das Amt nicht annehmen, wäre der nächste Listennachfolger
2. Herr Ott, Hermann mit 502 Stimmen. Sollte er das Amt nicht annehmen, wäre der nächste Listennachfolger
3. Herr Möbus, Thomas mit 469 Stimmen. Sollte er das Amt nicht annehmen, wäre der nächste Listennachfolger
4. Frau Schmidt, Gabi mit 400 Stimmen.

Behandlung eines Baugesuches

Bauvorhaben:

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Garagen auf Fl.Nr. 230/7, Gemarkung Weißdorf.

Bauherr:

Heiko Hain und Clarissa Grauß, Karl-Reichel-Straße 11, 95237 Weißdorf

Bauort:

Rosenweg 8, 95237 Weißdorf

Gegen das im gdl. Bauplanverzeichnis unter lfd. Nr. 2/2016 registrierte Bauvorhaben bestehen seitens der Gemeinde Weißdorf keine Bedenken und Einwände. Den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Waldsteinblick“ wird zugestimmt. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Herr Heiko Hain hat an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt.

Sedimentoxidationsmaßnahme Ziehteich (Seeteich) in Weißdorf; Auftragsvergabe

Mit Schreiben vom 18.01.2016 hat der Fischereiverein Weißdorf e.V. mitgeteilt, dass eine Entlandung des Ziehteiches sowie eine Säuberung des Zulaufgrabens dringend notwendig erscheint. Bei einer Beiratssitzung des Fischereivereins am 27.02.2016 wurde durch Herrn Karl Stampf vorgeschlagen, statt der üblichen Teichentlandung mit einem Bagger, eine Sedimentoxidationsmaßnahme durchzuführen. Hier wird ein spezielles Pulver im Wasser verstreut, welches dann zu einer Reduzierung der organischen Sedimente führt. Herr Stampf kennt dieses Verfahren bereits und ist von dessen Wirkung vollkommen überzeugt. Nach seiner Einschätzung dürfte eine Teichentlandung durch

einen Bagger ein Mehrfaches kosten. Dies wurde nach eine Rückfrage bei der Firma Reinhardt Müller aus Solg bestätigt. Nach dessen Aussage muss mit einem Kostenaufwand von mindestens 10.000 € gerechnet werden. Die Entsorgung des Schlammes würde nochmals Kosten verursachen.

Die Firma Söll GmbH in Hof ist auf diese Schlammreduzierung mit dem Pulver spezialisiert. Die aus der Teichanlage entnommen Schlammproben wurden im Vorfeld von der Firma Wessling analysiert. Das Ergebnis dieser Analyse wurde der Firma Söll mitgeteilt.

Nachdem die Schlammproben die erforderlichen organischen Sedimente aufweisen, hat die Firma Söll der Gemeinde Weißdorf ein Angebot unterbreitet. Dieses beläuft sich auf 4.165,00 € brutto und beinhaltet nur das erforderliche Pulver. Eine Ausbringung des Pulvers durch die Firma würde weitere Kosten (500,00 € netto pro Tag sowie Fahrkosten 0,30/km) verursachen.

Der Fischereiverein hat sich jedoch bereit erklärt, das Mittel selbst auszubringen.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Söll GmbH zum Preis von **4.165,00 € brutto** anzunehmen.

Ostbayernring, HGÜ-Trasse; Aktueller Sachstand

Es erfolgen Informationen über den aktuellen Sachstand zum Ostbayernring und der HGÜ-Trasse sowie über ein Gespräch des Bürgermeisters mit der Fa. Tennet.

HGÜ-Trasse: Herr Hain teilt mit, dass er ein Gespräch mit Herrn Herath von der Fa. Tennet geführt hat, der inzwischen für die HGÜ-Trasse zuständig ist. Von der Bundesagentur ist ein neues Informationsschreiben herausgekommen. Die Trasse ist vorrangig erdzuverkabeln.

Zudem wird jetzt allerdings ein Korridor festgelegt, der evtl. östlich von Weißdorf liegen müsste. Der Korridor wird im September feststehen.

Sollte dann doch noch unsere Region und hier der Bestand einer vorhandenen Freileitung in Frage kommen, dann würde greifen, dass sich eine neu geplante Trasse in einem Abstand von mehr als 400 m von, im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder unbeplanten Innenbereichs liegender Wohnbebauung, befinden muss. Diese Entfernung würde in Weißdorf nicht eingehalten.

Trotzdem wird weiterhin die Notwendigkeit diskutiert. Auch Weißdorf wird sich hier weiterhin engagieren, die Notwendigkeit der Trasse zu widerlegen.

Ostbayernring: Im September werden die ersten konkreten Planungen vorgelegt werden. Zurzeit wird die Kartierung durchgeführt. Dabei kommen die Methoden Überfliegen, Befahren und Begehen zum Einsatz. Es gibt in Weißdorf drei Trassenvarianten.

Auch hier gilt die 400 m-Regelung. Damit ist auch die Trasse um den Benker Berg herum die bevorzugte Trasse. Die Planungen werden in einem Gremium beraten, das auch aus Kommunalpolitikern besetzt werden soll. Herr Hain teilt mit, dass er als Bürgermeister einer möglicherweise betroffenen Gemeinde bereits hierfür sein Interesse bekundet hat.

Herr Schratt berichtet von einem Vortrag von Professor Dr. Jarras am 25.04.2016. Dabei wurde sehr anschaulich dargestellt, dass die HGÜ-Trasse nicht notwendig ist. Die Vereine sollten, so Herr Prof. Dr. Jarras, bereits jetzt aktiv werden und Argumente sammeln, bzw. Gutachten in Auftrag geben, da die Zeit der Stellungnahme im Herbst nur kurz sein wird und nur Argumente, die im Rahmen dieser öffentlichen Beteiligung eingehen, auch beim Genehmigungsverfahren berücksichtigt werden.

Zum einem möglichen Klageverfahren teilt Herrn Hain mit, dass der Verein das bereits erwogen hat. Eine Klage ist jedoch nur für „Beschwerte“ möglich. Der Verein wird daher voraussichtlich diejenigen Gemeinden finanziell unterstützen, die betroffen sind. Der Verein wird auch bereits durch Rechtsanwälte vertreten bzw. steht mit diesen in Kontakt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Dorferneuerungsmaßnahme "Platzgestaltung Hallersteiner Straße"

Der Bürgermeister teilt, dass er Kontakt mit ALE aufgenommen hat, ob es eine Fördermöglichkeit im Rahmen einer Dorferneuerungsmaßnahme geben könnte, zwei Gebäude wegzureißen, sowie auch eine Grünfläche zu gestalten. Nach Zusage von 70% Förderung (normaler Fördersatz 65 %) wurden zwei alte, abrissbedürftige Gebäude, in der Hallersteiner Str. 1 und 3 durch die Gemeinde käuflich

erworben, um über eine kleine Dorfsanierungsmaßnahme eine Freifläche zu gestalten.

In diesem Zusammenhang teilt Frau Strunz mit, dass die bis 2022 umzusetzende Barrierefreiheit auch bei öffentlichen Freiflächen gilt. Ebenso gelten neue Vorschriften für Architekten und Planer. Es gibt eine kostenlose Beratungsstelle, die bei der Maßnahme im Vorfeld kontaktiert werden sollte.

Böschungsbefestigung beim Ziehteich (Seeteich) in Weißdorf

Mit Sitzung vom 14.04.2016 hat der Gemeinderat beschlossen, der Firma Reinhard Müller aus Solg den Auftrag für die Uferbefestigung des Ziehteiches zum Angebotspreis in Höhe von **4.581,50 € brutto** zu vergeben.

Die Auftragsvergabe erfolgte am 15.04.2016. Mittlerweile ist die Baumaßnahme abgeschlossen.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der VG-Versammlung

Die Gemeinschaftsversammlung der VG Sparneck hat am 04.04. eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung gehalten.

Einstimmig wurden der Haushalt 2016 samt Anlagen und Stellenplan sowie der Finanzplan beschlossen. Die Haushaltssatzung wird nach der rechtsaufsichtlichen Würdigung im Amtsblatt des Landkreises Hof öffentlich bekannt gemacht, sowie nachrichtlich in den Amtsblättern der Mitgliedsgemeinden veröffentlicht.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde anschließend kontrovers über die Einführung eines Rathauserviceportals für das Internet beraten und Beschluss gefasst. Das System RSP der Fa. Komuna würde die Online-Wasserzählerstandfassung und Onlinebeantragung und –bezahlung von verschiedenen Behördengängen ermöglichen, wäre jedoch mit laufenden Kosten von ca. 2.000 € pro Jahr verbunden. Auch wenn bereits rund die Hälfte der Kunden der Fa. Komuna dieses System bereits einsetzen, wurde schließlich mehrheitlich beschlossen, mit der Einführung bei der VG Sparneck noch abzuwarten, bis sich entsprechende Systeme weiter durchsetzen und vermehrt von den Bürgern genutzt werden. Es soll daher im nächsten Jahr erneut darüber beraten werden.

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse der letzten VG-Versammlung bekannt. Er bedauert, dass sich die Gemeinschaftsversammlung zum jetzigen Zeitpunkt gegen die Einführung eines solchen modernen Online-Rathauserviceportals entschieden hat und hofft, dass das System doch noch irgendwann den Bürgern angeboten werden kann.

Informationen des Ersten Bürgermeisters

Gemeindeverbindungsstraße zwischen Weißdorf und Albertsreuth

Der Bürgermeister teilt mit, dass es einen Gesprächstermin mit dem Planungsbüro Schnabel und einer Baufirma aus Ansbach zur Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Weißdorf und Albertsreuth gegeben hat. Hier wird immer noch einer möglichst günstigen, zweckmäßigen und sinnvollen Methode gesucht. Es werden nun verschiedene Varianten ausgearbeitet.

Schwimmbadbus

Auch dieses Jahr wird es wieder den Schwimmbadbus geben. Er wird im August und September an zwei Tagen, Dienstags und Donnerstags, von Weißdorf über Sparneck und Zell nach Münchberg fahren.

Aktion „Zamm geht's“

Der Bürgermeister bedankt sich bei den FFW Bug und Weißdorf sowie beim Kindergarten für die Beteiligung. Die Weißdorfer Feuerwehr hat wieder ein Wipptier gewonnen, das nun aufgestellt wird.

Bepflanzung der Kriegsgräber

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Sonja Ramming und Frau Meike Schmalz für das Bepflanzen der Kriegsgräber.

KIP

Am Dienstag früh wurde bekanntgegeben, dass Weißdorf 318.000 € für die Sanierung des Schulhauses erhält. Damit soll der Altbau abgerissen und ein neuer Sanitär- und Umkleidetrakt für die Turnhalle gebaut werden.

Schulsituation

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Sparnecker Gemeinderat entschieden hat, derzeit keine Entscheidung für ein gemeinsames Schulhaus zu treffen, sondern abzuwarten, bis Gespräche mit Zell ein Ergebnis bringen. Dies kann der Erste Bürgermeister nicht nachvollziehen, da bis es hier zu einer Lösung kommt und dem aktuellen, Schüler-, Lehrer- und Elternwunsch entsprochen werden könnte.

Informationen und Anfragen einzelner Gemeinderatsmitglieder

Frau Strunz berichtet von der interessanten Arbeitssitzung der Seniorenbeauftragten. Auch der VDK hat eine Kampagne gestartet und eine Broschüre zur Barrierefreiheit herausgegeben.

Es gibt eine „Wheel-Map“, ein Online-Kartendienst der barrierefreien Einrichtungen (weltweit).

Es wurden die neuen DIN-Normen zum Bauen vorgestellt.

Bis 2022 sollen auf allen Buslinien Niederflurbusse eingesetzt werden.

Die Beschaffung eines Bürgerbusses wird mit 5.000 €, der Umbau zur Barrierefreiheit mit weiteren 5.000 € gefördert. Die Fahrer sind ehrenamtlich; Sie benötigen lediglich den Personenbeförderungsschein. In einigen umliegenden Gemeinden läuft dieses Konzept bereits. Dabei verkehren die Busse regelmäßig zwischen Orten und der nächsten Stadt oder anderen Zielen.

Es gibt ein verbilligtes Beförderungsticket für Senioren (40% Ermäßigung).

Von der Handwerkskammer werden Fortbildungen für Handwerker zum barrierefreien Umbau angeboten. Herr Nelkel vom Landratsamt ist der Ansprechpartner. Am 21.05. ist in Schwarzenbach / Saale Tag der offenen Tür in einer seniorengerecht umgebauten Wohnung.

Der Bürgermeister könnte sich den Bürgerbus als gemeinsames Projekt für Weißdorf, Sparneck und Zell vorstellen.

Zum Europaschlüssel für Behinderte teilt er mit, dass der Einbau im WC im Rathaus Weißdorf nicht einfach möglich ist. Evtl. müsste man die Tür austauschen lassen. Es soll geklärt werden, ob der Austausch der Tür gefördert werden kann.

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Weißdorf sucht für den **gemeindlichen Bauhof** ab sofort befristet für 3 Monate eine(n) **geringfügig Beschäftigte(n)**.

Ihr Einsatz wäre überwiegend im Grünbereich und Sie sollten einen Führerschein Klasse B besitzen.

Bitte senden Sie uns eine kurze schriftliche Bewerbung an die Gemeinde Weißdorf, Schwarzenbacher Str. 6, 95237 Weißdorf, gerne auch per E-Mail an info@weissdorf.de.

Bevölkerungsstand

Am Stichtag 31.05.2016 lautet der Bevölkerungsstand der Gemeinde Weißdorf:

(Vergleich 30.04.2016)

Gesamteinwohnerzahl:	1233	1234
Davon		
Hauptwohnsitze:	1160	1161

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Es wurde festgestellt, dass bei verschiedenen Grundstücken, insbesondere in Neubaugebieten, die Äste von Bäumen und Sträuchern in den Verkehrsraum hineinragen. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass über dem Fahrbahnbereich ein Lichtraumprofil von mindestens 4,50 m und im Gehwegbereich ein solches von 2,50 m vorhanden sein muss.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden deshalb gebeten, ihrer Verpflichtung gemäß dem Bayer. Straßen- und Wegegesetz nachzukommen und ihre Sträucher zurück zu schneiden. Bei Nichtbeachtung müsste eine Ersatzvornahme angeordnet werden. Wir hoffen jedoch, dass es solcher Maßnahmen nicht bedarf.

Betrieb von Rasenmähern

Nach den Bestimmungen der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung dürfen Rasenmäher an **Werktagen** nur noch in der Zeit von

07.00 – 20.00 Uhr

betrieben werden. Der Betrieb von Rasenmähern an Sonn- und Feiertagen ist nicht erlaubt.



Fundsachen

Beim Fundamt im Rathaus in Sparneck wurden

1 Geldbeutel

1 Katze (gefunden in Weißdorf, abgegeben im Tierheim Pfaffengrün)

abgegeben. Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während der allgemeinen Dienststunden abgeholt werden.

Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes mit der Bezeichnung „Waldsteinblick“

Bekanntgabe des Änderungsbeschlusses gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB

Der Gemeinderat Weißdorf hat mit Sitzung vom 16.06.2016 die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes mit der Bezeichnung „Waldsteinblick“ beschlossen.

Die jeweiligen Festsetzungen im Bebauungsplan sollen in Abstimmung mit dem Landratsamt Hof überprüft bzw. überarbeitet werden. Ziel der Änderung soll eine Verschlinkung des Bebauungsplanes sein, welche den zukünftigen Bauherrn eine Erleichterung beim Bauen eröffnet (Genehmigungsfreistellungsverfahren).

Sobald die von der Verwaltung zu erstellende Änderungsplanung im Entwurf vorliegt, wird durch gesonderte Bekanntmachung darauf hingewiesen.

Weißdorf, den 17.06.2016

Gemeinde Weißdorf

Hain

1.Bürgermeister

Fragebogen an die Einwohnern der Generation 60 Plus

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Hof führt ab Juli eine Befragung zur Lebensqualität der Generation 60 Plus durch. Dazu wurde in einer Arbeitsgemeinschaft der Seniorenbeauftragten der Gemeinden ein Fragebogen ermittelt. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten darf er nur ergänzt werden, z.B. mit Fragen die nur die einzelnen Gemeinden betreffen.

Wir Senioren- und Behindertenbeauftragten haben ihn für Weißdorf angepasst. Mit dem Inhalt sind wir zwar nicht ganz zufrieden, haben aber einen Kompromiss gefunden.

Anfang Juli wird dieser Fragebogen den Einwohnern der Generation 60 Plus zugestellt.

Da das Thema aber auch die Inklusion betrifft, dürfen selbstverständlich auch Menschen mit Behinderung oder deren Angehörige an der Befragung teilnehmen.

Der Fragebogen wird dann im Internet unter www.weissdorf.de/ zum Ausdrucken zur Verfügung stehen oder ist bei den Amtsstunden, Sprechstunden im Rathaus erhältlich.

Wir bitten um rege Teilnahme der Befragung. Vielen Dank im Voraus.

Ihre Senioren- und Behindertenbeauftragten

Andrea Strunz und Renate Greim
Heiko Hain, 1. Bürgermeister

Landkreis Hof startet Seniorenbefragung: Generation über 60 soll aktiv mitarbeiten und mitgestalten

Gut und aktiv älter werden im Landkreis Hof, das ist das Ziel der Befragung des Landkreises Hof, bei der die Situation älterer Menschen und ihrer Bedürfnisse im Mittelpunkt steht, die aber auch den Bereich der bestehenden Angebote für Senioren in der Region beleuchtet.

„Benötigen Sie Beratung/finanzielle Unterstützung bei der barrierefreien Umgestaltung Ihrer Wohnung/Ihres Hauses?, Welche Verbesserung Ihrer Verkehrsanbindung/Mobilität wünschen Sie sich?, Gibt es ausreichend Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Grundbedarf vor Ort?“, oder auch „Wie beurteilen Sie die Barrierefreiheit in Ihrem Ort?“ - Mit solchen und ähnlichen Fragen möchte der Landkreis gemeinsam mit den Seniorenbeauftragten seiner Gemeinden in einem ersten Schritt Erfahrungen, Ideen und Vorschläge der älteren Bürger feststellen und diese bündeln, um dann im zweiten Schritt die Senioren- und Inklusionspolitik nach den Ergebnissen der Befragung auszurichten. Die Angaben sollen die Grundlage für gezielte Maßnahmen sein, um den Senioren im Landkreis Hof das Leben zu erleichtern und so angenehm wie möglich zu gestalten.

Im Rahmen der letzten Tagung aller Verantwortlichen im Bereich der „Seniorenpolitik im Landkreis Hof“ hatten sich die Senioren- und Behindertenbeauftragten mehrheitlich für eine gemeinsame, einheitliche Senioren-/Bürgerbefragung ausgesprochen. Dazu hat der Landkreis einen Arbeitsausschuss „Seniorenbefragung“ gegründet. Dort arbeiteten kommunale Senioren- und Behindertenbeauftragte zusammen mit der Seniorenkordinatorin des Landkreises, Elke Rebert-Friedrich, einen einheitlichen Fragebogen sowie auch ein Konzept für die Befragung aus. Dieses sieht neben dem einheitlichen Fragebogen einen Start der Befragung zum 1. Juli vor. Die Verteilung der Fragebögen erfolgt über die jeweilige Gemeinde.

Grundsätzlich soll eine Auswertung der Fragebögen in der jeweiligen Kommune erfolgen, für Fragen steht dabei die Seniorenkordinatorin des Landkreises gern zur Verfügung, erreichbar unter 09281/57-284 oder auch per Mail an elke.rebert-friedrich@landkreis-hof.de.

Landrat Dr. Oliver Bär ist es wichtig, dass die Seniorenbefragung auch guten Zuspruch erfährt. „Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Senioren an der Befragung teilnehmen“, so der Landrat. „Nur so können wir ein möglichst genaues Bild erhalten und passgenaue Lösungen erarbeiten.“

Landratsamt Hof, den 28.6.2016
gez. Franz



Wir führen die jahrzehntelange Fußballtradition unterm Waldstein fort!
Der 1. FC Waldstein – Kreisligaaufsteiger 2015

Und Du kannst sie für die Zukunft sichern!
Mach mit beim Bambini-Fußball in Sparneck und in Weissdorf – bei den beiden Stammvereinen des 1. FC Waldstein!

Für alle Kinder ab 4 Jahren

Ansprechpartner in Sparneck

Georg Brandhorst
Tel.: 0176 82253561

Udo Zeh
Tel.: 09251 - 960205



Ansprechpartner in Weissdorf

Florian Seuss
Tel.: 0170 9383847

Dieter Kirchner
Tel.: 0171 8121552

Sprechstunde der Senioren- und Behindertenbeauftragten

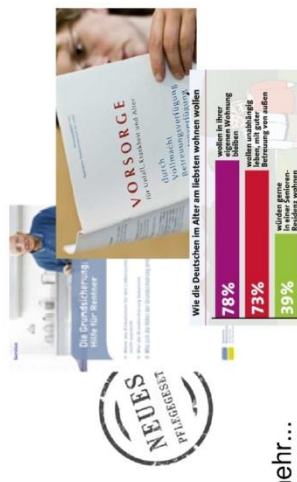


jeden 1. Donnerstag im Monat
von 15:00 bis 16:30Uhr
im Rathaus, Amtszimmer
hinterer Eingang ist barrierefrei

nächste Sprechstunde:
7. Juli 2016

Wir freuen uns darauf, Ihnen mit Rat und Informationen weiterhelfen zu können.

Andrea Strunz
Renate Greim



...und vieles mehr...

Aktuelles aus Weißdorf

318.600 Euro Förderung für die Schule



318.600 Euro erhält die Gemeinde Weißdorf aus dem Kommunalinvestitionsprogramm für die Teilsanierung des Schulkomplexes.

Mit dem Geld soll in einem ersten Sanierungsschritt der alte, maroden und nicht mehr genutzte Gebäudeteil der "alten Schule" abgerissen und mit einem Neubau an der Turnhalle ersetzt werden.

Statt immer wieder viel Geld in den Unterhalt zu investieren, trennt man sich damit konsequent von alten und nicht mehr benö-

tigten Gebäuden und schafft etwas angemessenes Neues! Geplant sind neue und moderne Umkleide- und Sanitärräume, ein barrierefreier Zugang und rollstuhlgerechte Toiletten für Veranstaltungen.

Verbesserung der Straßenbeleuchtung



Ein zwar kleiner aber von vielen Eltern umso mehr lange gehegter Wunsch ging in Erfüllung:

Am Parkplatz vor dem Friedhof, der viel von Eltern, die ihre Kinder in unsere Kindertagesstätte bringen genutzt wird, wurde eine weitere Straßenlaterne angebracht. Nun müssen die Kinder nicht mehr morgens die dunkle Straße entlang, um in Kindergarten und Kinderkrippe zu gelangen.

Kennen Sie weitere Dunkelstellen, an denen Handlungsbedarf besteht? Sie können sich jederzeit mit Hinweisen an Bürgermeister und Verwaltung wenden!

Weißdorf ist sicherste Gemeinde

Einmal jährlich treffen sich die Bürgermeister aus dem Bereich der Polizeiinspektion Münchberg bei der Polizei, um über die Sicherheitslage in unserer Region zu sprechen.

Für Weißdorf konnte die Polizei Münchberg auch 2015 wieder erfreuliche Zahlen vermelden: Lediglich sieben Straftaten wurden registriert. Damit ist Weißdorf wieder in Folge die sicherste Gemeinde im Bereich der Polizeiinspektion Münchberg.



Engagement



Wie in den vergangenen beiden Jahren hat auch heuer wieder die Überparteiliche Freie Wählergemeinschaft das Bepflanzen der Gefallenengräber auf dem Weißdorfer Friedhof übernommen.

Und auch die beiden gemeindlichen Spielplätze haben eine Aufwertung erfahren: Im Rahmen der Aktion „Zamm geht's“ hat die Freiwillige Feuerwehr Weißdorf den Spielplatz an der Saale und die Feuerwehr Bug den Spielplatz in Bug auf Vordermann gebracht. In Weißdorf

wurde zusätzlich ein neues Klettergerüst aufgestellt.

Besonders gelohnt hat sich die Zamm-geht's-Aktion für die Weißdorfer Feuerwehr. Sie gewannen ein weiteres Spielgerät für den Spielplatz, das demnächst aufgestellt wird.

Herzlichen Dank für das vielfältige, ehrenamtliche Engagement in unserer Gemeinde!



Modernster Prothesenbau, Kinderorthopädie, Orthopädische Einlagen auch für Sicherheitsschuhe, Lymphologische Versorgungen, Inkontinenzversorgungen etc. ...
Hilfsmittelberatung durch Wohnraumbegleitung.
LIEFERUNG KOSTENLOS!

Lieferung sofort!
 elektr. Pflegebetten

Sanitätshaus Sperschneider
 HOF - SELB - NAILA
 Alles für die Krankenpflege zu Hause
Haus- und Klinikbesuche
 Lieferant aller Krankenkassen
 ☎ 09281 - 3030
 Fax: 09281 - 16975
 www.sperschneider-hof.de

**Entspannen Sie sich,
 wir erledigen
 Ihre Steuererklärung!**

HILO®

Arbeitnehmersteuern
 überall in Deutschland

www.hilo.de



Wir beraten Sie gerne als Mitglieder und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung im Rahmen unserer Befugnis nach § 4, Nr. 11 Steuerberatungsgesetz.

**Ihre Beratungsstelle
 Georg Wolf
 Stein 36, 95482 Gefrees
 Telefon 09273 / 574845**

Jetzt ist die **beste Zeit** für Ihre Fenstersanierung ... denn der nächste Winter kommt bestimmt!

Wenn Sie im kommenden Winter wertvolle Energie und viel Geld sparen wollen, sollten Sie sich jetzt für eine professionelle Achenbach-Fenstersanierung entscheiden!
 Eine sinnvolle, zukunftssichere Geldanlage.



Eigene Produktion!



- 1) Moderne Wärmedämmfenster sparen enorm viel Heizkosten
- 2) Da wir alle Fenster selbst herstellen, können wir Sie objektiv beraten ob ein Holz-, Kunststoff- oder Aluminium-EnergieSparFenster zu Ihren Wünschen und Vorstellungen passt.
- 3) Sie profitieren von unserer jahrzehntelangen Erfahrung
- 4) Durch unsere Festpreisgarantie kennen Sie die Kosten bereits vor der Auftragsvergabe bis auf den Cent.
- 5) Wir garantieren Ihnen eine termingerechte Fertigung, eine umweltgerechte Entsorgung der alten Fenster und die fachgerechte Montage Ihrer neuen Fenster.
- 6) Im Zuge der Fenstersanierung bieten wir Ihnen die nachträgliche Dämmung der alten Rollladenkästen und eine große Auswahl an neuen Haustüren.

Achenbach Fensterbau GmbH
 Reinersreuther Straße 10 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
 Telefon 0 92 57 / 9 41-0 · www.achenbach-zell.de
FENSTER | HAUSTÜREN | ROLLLÄDEN | KUNDENDIENST



ACHENBACH®
 AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN

RUFEN SIE AN. KOSTENFREI
freecall
0 800/9 99 41 11



Bundesstraße 289 Teilstrecke “Münchberg-Rehau“ Sanierung der Fahrbahn nördlich Schwarzenbach an der Saale BA III

Im Vorfeld dieses Bauabschnittes werden bereits ab 30.06.2016 halbseitige Sperrungen (Regelung mit Ampelanlage) in Stollen und bei Quellenreuth notwendig. Hier werden die vorhandenen Entwässerungsrinnen saniert. Nach Abschluss der Vorarbeiten wird dann ab 11.07.2016 der Streckenabschnitt ab der Einmündung der Kreisstraße HO 43 (Firma Sandler) bis zum Kreisverkehr am Ortseingang Rehau saniert. Der dritte und größte Bauabschnitt dieser Baumaßnahme hat eine Baulänge von 4,9 km.

Für die Fräs- und Asphaltierungsarbeiten ist es auch hier erforderlich, die Bundesstraße 289 für den Gesamtverkehr zu sperren. Die Umleitung erfolgt ab Rehau über die A 93 – Anschlussstelle Hof/Süd – B 15 – Richtung Hof – St 2177 - Oberkotzau – Richtung Schwarzenbach a.d.Saale zur B 289.

Aus der Gegenrichtung wird der Verkehr entsprechend entgegengesetzt umgeleitet.

Die Fertigstellung ist für den 05.08.2016 geplant. Für die während der Bauzeit auftretenden unvermeidlichen Verkehrsbehinderungen bittet das Staatliche Bauamt Bayreuth um Verständnis. Witterungsbedingt können sich zeitliche Verschiebungen ergeben.

Weitere Informationen unter www.bayerninfo.de

Bürgerenergiepreis Oberfranken – Mein Impuls. Unsere Zukunft! Bürger, Vereine und Schulen und andere nicht gewerbliche Gruppierungen sind aufgerufen, sich zu bewerben

Die Bayernwerk AG hat mit Unterstützung der Regierung von Oberfranken zum dritten Mal das Projekt „Bürgerenergiepreis Oberfranken“ gestartet. Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an Privatpersonen, Vereine, Schulen und andere nicht gewerbliche Gruppierungen, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft setzen. Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen.

Eine ausführliche Beschreibung, den Bewerbungsbogen und Videos der Vorjahressieger finden Sie im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis.

Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen Ihre Ideen und Projekte. Der vollständig ausgefüllte Bewerbungsbogen kann zusammen mit ergänzenden Unterlagen, wie z. B. Fotos, bis zum 28. Juli 2016 bei der Bayernwerk AG, Maria Meier, Luitpoldplatz 5, 95444 Bayreuth, eingereicht werden.

Die Auswahl der finalen drei Gewinner und die Aufteilung des Preisgeldes erfolgen durch eine Fachjury. Die eingereichten Vorschläge werden danach bewertet, ob es gelingt, einen Impuls für die Energiezukunft zu setzen und eine Vorbildfunktion für andere einzunehmen.

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie sich an die Bayernwerk AG, Annette Seidel, Telefon 09 21-2 85 2082, buergerenergiepreis@bayernwerk.de, wenden.

Jeden 2. Donnerstag im Monat Autismussprechstunde im Landratsamt Hof

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am **14. Juli 2016** (regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat) Außensprechstunden im Landratsamt Hof an. Beraten werden Menschen mit Autismus, deren Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte. Sprechzeiten sind von 9.00 bis 13.00 Uhr (Zimmer 034, Erdgeschoss).

Um vorherige telefonische Terminvereinbarung wird gebeten (Autkom Burgkunstadt, Telefon 09572/609660).

Die Autismusberatung durch Autkom Oberfranken im Landratsamt ist selbstverständlich vertraulich und auch kostenlos.

Termine

Sa.	02.07.	15.00 Uhr	Hüttenfest Sommerhut	Fischereiverein
Sa. - So.	30.07. - 31.07.		Gartenfest in Bug am Spielplatz	FFW Bug/Oppenroth

Am 21.07. um 19.00 Uhr „Kommzert“ mit Dreiklang am Dorfplatz „Am Schloss“



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in St. Maria

03.07.	9:00	6. So. n. Trin.	Gottesdienst	Pfrn Teschke
10.07.	9:00	7. So. n. Trin.	Gottesdienst m. Abm.	Pfrn. Teschke
17.07.	10:00	8. So. n. Trin.	Gottesdienst	Prädikant Hoehstetter
17.07	19:00	8. So. n. Trin.	Taizé-Gebet	Gemeindehaus Weißdorf
24.07.	10:00	9. So. n. Trin.	Gottesdienst	Lektor Gerisch
29.07.	8:15		Schulschluss-GD in Weißdorf für Weißdorf und Sparneck	Pfr. Scheirich
31.07.	10:00	10. So. n. Trin.	Gottesdienst	Pfrn. Teschke

Termine

Mi, 06.07.: 10.30h GD im Seniorenhaus Zell

Do, 14.07.: 16.30h Vorstandssitzung des Diakonievereins Waldstein, Diakoniehhaus Weißdorf

So, 17.07./ So, 24.07.: Kirchenführung für internationale Studenten der Textilfachhochschule

Do, 21.07.: 19.30h KV-Sitzung, Gemeindehaus

Sa, 23.07.: 14.30h Gemeinde-Treff: Grillfest, Gemeindehaus

Fr, 29.07.: 8.15h Schulschluss-GD, Kirche

Termine der Katholischen Kirchengemeinde Sparneck

- 02.07.2016** 18.00 Vorabendmesse in Sparneck
03.07.2016 10.00 **Ökumenischer Gottesdienst im Wiesenfestzelt in Sparneck**
- Mitfahrgelegenheit nach telefonischer Absprache mit Herrn Zink –
09251/80316
05.07.2016 19.00 Eucharistiefeier in Sparneck
09.07.2016 18.00 Vorabendmesse in Sparneck
11.07.2016 15.30 Seniorengymnastik in der Schulturnhalle Sparneck
12.07.2016 19.00 **Eucharistiefeier zum Patronatsfest St. Heinrich in Zell** anschl. Agape im
Jugend- und Gemeindehaus -der Kirchenbus fährt ab Bug um 18.15,
Weißdorf 18.20 und Sparneck, Mühlteichplatz um 18.30
16.07.2016 18.00 Vorabendmesse in Sparneck
17.07.2016 10.00 **Ökumenischer Gottesdienst im Wiesenfestzelt in Zell**
Mitfahrgelegenheit nach telefonischer Absprache mit Herrn Häußinger –
09251/5340
18.07.2016 15.30 Seniorengymnastik in der Schulturnhalle Sparneck
19.07.2016 19.00 Eucharistiefeier in Sparneck
20.07.2016 20.15 **Gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzung von Münchberg und Sparneck**
im Pfarrheim Sparneck
23.07.2016 18.00 Vorabendmesse in Sparneck mit anschl. Fahrzeugsegnung
25.07.2016 15.30 Seniorengymnastik in der Schulturnhalle Sparneck
26.07.2016 19.00 Eucharistiefeier in Zell, St. Heinrich – Mitfahrgelegenheit
nach telefonischer Absprache mit Herrn Häußinger - 09251/5340
30.07.2016 18.00 Vorabendmesse in Sparneck

Wichtige Mitteilung!

Die für den 19. Juli geplante Studien- und Seniorenfahrt nach Ansbach-Schillingsfürst entfällt.
Neuer Termin für die Tagesfahrt ist Dienstag, 20. September 2016. Das Reiseziel wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Vortrag im Rahmen der Erwachsenenbildung am 23. September 2016 von Ulrich Schmidt über *„Irlands Farben“* wird auf Freitag, 07. Oktober 2016 um 20.00 im Pfarrheim Sparneck verlegt!

Neu im Programm!

Vortrag von Dr. Klaus Tinter, Bad Steben am 30. September 2016 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Sparneck über **„Der gesunde Mann - Herz, Potenz, Muskeln“** – in Kooperation mit der VHS Sparneck

Dachklempnerei	IHR DACH IN GUTEN HÄNDEN	
Dacheindeckungen		
Fassadenverkleidungen	Jürgen PROKSCH	FLASCHNEREI - DACHDECKEREI
Dachisolierungen		
Dachfenstereinbau	95213 Münchberg, Kirchenlamitzer Str. 111 Tel. 09251/5363 Fax 09251/85363	
Dachreparaturen	95237 Weißdorf Tel. 09251/5363 95482 Gefrees Tel. 09254/91169	
Prefa-Langzeitdach		
Photovoltaikanlagen		

- Fenster in Holz und Kunststoff
- Haustüren • Türen • Innenausbau
- sämtliche Reparaturen und Verglasungsarbeiten

**Schreinerei
Lottes** 

95234 Stockenroth
Tel. 09251-3118, Fax 09251-43262

Willkommen in Oberfrankens großem KüchenHaus !!



www.goebel-design.de

Lassen Sie sich inspirieren von der Vielzahl innovativer Einbauküchen in allen Stilrichtungen und in allen Preisklassen. Erleben Sie die neuesten KüchenTrends.

Sie sind einzigartig! Und so soll auch Ihre neue Küche werden. Ganz gleich ob wir für Sie eine Single- oder eine Großraum-Küche planen, am Ende kommt es immer darauf an, dass Ihre Küche optimal zu Ihnen und zu Ihrem Lebensstil passt.

**Freitags und samstags
KüchenSofortplanung
von 10.00 bis 18.00 Uhr**



KÜCHEN SIEBER

KüchenSieber GmbH · Birkenweg 8 · 95237 Weißdorf · Telefon: 0 92 51 / 62 44 · www.kuechen-sieber.de



DIE SCHREINEREI BRAUN ZELL

hilfsbereit ... unkompliziert ... individuell

>>> wir empfehlen unsere Leistungen <<<

- TÜREN •FENSTER •TÖRE
- TREPPEN •AUSBAUTEN •MÖBEL
- SCHIMMELSANIERUNG •REPARATUREN
- ROLLÄDEN •MARKISEN •BÖDEN
- INSEKTENSCHUTZ •GLAS •ZÄUNE

Die Schreinerei am Waldstein Werner Braun
 Waldhäuser 4+5 95239 Zell i.FiGeb.
 09257/96101 Fax: 96102 Mobil: 0170/8668647
 e-mail: WernerBraun.Zell@t-online.de



Innenausbau

Türen

Holz • Glas • CPL • Schiebetüren • Raumpartüren

Fußböden

Massivholzdielen • Fertigparkett • Kork • Vinyl • Laminat • Linoleum

Treppenrenovierung

wir machen ihre alte jung, in Stein • Holz • Kork • Linoleum • Laminat

Wand und Decke

Massivholzdecken • Echtholzpaneele • Dekorpaneele • Systempaneele

Heimwerker Holz

Kanthölzer • Bretter • Platten • Leisten • Latten

Unser Service

Aufmaß • Lieferung • Montage • Entsorgung • alles aus einer Hand

Holz-Dietel - Ihr Holzfachhändler -

Sparneck-Stockenroth ☎ 09251/94690 • www.holz-dietel.de

IHR BAD...

renovieren mit Stil

In einem
schönen Bad
beginnt ein
schöner Tag!

Immerhin 7x
in der Woche.

PLANUNG
 INSTALLATION
 MAURER+PUTZ
 ELEKTRO
 FLIESEN
 SCHREINER



H+B
 Service GmbH

Fohlenhofweg 1
 95213 Münchberg
 Tel. 09251/ 850856

www.badservice-gmbh.de

komplett-sauber-termingerecht

Dachdeckerei W. Feiler GmbH



- Dachdeckerei – Meisterbetrieb
- Fassadenverkleidung
- Flachdach/Isolierungen
- gepr. Blitzableitersetzer
- Bauklempnerei

Hofer Strasse 89, 95213 Münchberg
 Fon: 09251/5052
 Fax: 09251/8235
 http://www.feiler-gmbh.de
 Email: w.feiler@t-online.de

schöne und solide Dächer zum angemessenen Preis
 nicht zu klein für große Aufträge, nicht zu groß für kleine Aufträge

pluspunkt HOLZ

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

*Wir können das,
was Ihnen gefällt!*

Wolfgang Sachs

Kirchenlamitzer Str. 96 • 95213 Münchberg
Tel. 09251/92 87 33 • Mobil 0151/124 305 51
E-Mail: pluspunktholz@t-online.de

- Haus- u. Wohnungstüren
- Fenster
- Massivholzmöbel
- Glasarbeiten
- Innenausbau
- Küchen
- Treppen
- Wand- u.
Deckenverkleidungen
- Böden
- Holzbauten für den Garten
- Reparatur- u.
Renovierungsarbeiten
- Denkmalschutz
- Montagearbeiten

ELEKTROTECHNIK MORETH

MEISTERBETRIEB

Bärlas 9 • 95237 Weißdorf

info@elektrotechnik-moreth.de

Tel.: 09251 437490 • Mobil: 01578 9614034